



— **Reichstheater.** Die Theaterleitung stellt uns mit, daß die Besetzung der Rollen in der Oper 'Götter und Geister' von den besten Schauspielern der Stadt besetzt werden soll. — **Am Reichstheater.** Der bei weltbekanntem Ruf stehende Regisseur Herr v. ...

— **Stimmen aus dem Publikum.** Es ist nicht ohne Interesse, daß die verschiedenen Behörden mit der Sanierung der Stadt ...

Das Feuilleton der Morgen-Ausgabe. Samstag, 19. November. 40. Jahrgang. 1892. 1. **Grüße:** ... 2. **Grüße:** ...

Aus Stadt und Land. Am 19. November 1813 ...

— **Barhaus.** ... — **Gelehrter Sohn und dem Genuß.** ... — **Gambus-Gebirgs-Hallen.** ...

Table with multiple columns listing various financial data, exchange rates, and company information. Includes sections for 'Anstalten', 'Wechsel', 'Gold u. Papiergeld', 'Fremdbriefe', 'Bank-Actien', and 'Eisenbahn-Actien'.

Die heutige Morgen-Ausgabe umfasst 24 Seiten.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Samstag, 19. November, Nachmittags 4 Uhr:

559. Abonnements-Concert

des Städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Concertmeisters Herrn Franz Nowak.

- 1. Ouverture pastorale Kalliwoda, Silas.
2. Gavotte aus op. 103
3. Paraphrase über das Gebet aus Webers 'Freischütz'
4. Sans Façon, Polka
5. Ouverture zu 'Die Girondisten'
6. Sphärenmusik, Adagio aus dem Streichquartett in C-moll
7. Fantasia aus 'Faust'
8. Weyprecht-Payer-Marsch

Abends 8 Uhr:

560. Abonnements-Concert

des Städtischen Kur-Orchesters, unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Louis Lüstner.

- 1. Einzugsmarsch aus 'Bohdi' Moszkowski, Meyerbeer.
2. Ouverture zu 'Die Hugenotten' Frz. Schubert.
3. Entr'acte aus 'Rosamunde' Salzerello
4. Saltarello
5. Closen, Walzer
6. Ouverture zu 'Ein Abenteuer Händel's' Reinecke.
7. Mailied für Violine Habay.
8. XII. ungarische Rhapsodie Liszt.

Aus den Wiesbadener Civilstandsregistern.

Geboren: 11. Nov.: dem Schreiner Friedrich Jöllinger e. Z., Gattin Maria Theresia Jöllinger geb. Knaus. 13. Nov.: dem Schlossermeister Adolf Engel e. Z., dem Königl. Zentralkriegs-Gemeinde-Ärztlichen Bediensteten Marie Helene Schmidt, 14. Nov.: dem Geschäftsführer Eduard Heger e. Z., Alexander Hugo, 17. Nov.: dem Tagelöhner Peter Kuhn e. Z., Rosa Louise. Aufgehoben: Handwerks-Gärtner Jacob Buschhoff hier und Caroline Johanne Florina Conrad hier. Speereimwaren-Händler Paul Arnold John hier, vorher zu Gornel bei Hannover, und Elisabeth Philippine Wilhelmine Brudert hier. Gestorben: 17. Nov.: unversehrt. Förster a. D. Max Witzig, 59 J., 4 M., 22 Z.

Geburts-Anzeigen, Verlobungs-Anzeigen, Heiraths-Anzeigen, Trauer-Anzeigen. in einfacher wie feiner Ausführung fertigt die L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei. Comptoir: Langgasse 27, Erdgeschoss.

Fremden-Führer.

Kurhaus, Colonnaden, Kuranlagen. Inhalatorium am Kochbrunnen. Täglich geöffnet von 9-12 Uhr Vormittags. Militär-Kurhaus Wilhelms-Heilanstalt, neben dem Schloss. Müllergasse, Gemälde-Galerie und permanente Ausstellung des Nassischen Kunst-Vereins (Wilhelmstrasse 20) ist von nun an Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr geöffnet. Röder's Bilder-Galerie (Taanusstrasse 1, Eingang Cansteinberg). Geöffnet jeden Samstag von 10-3 Uhr. Eintritt 1 Mk. Königl. Landes-Bibliothek (Wilhelmstrasse 20). Geöffnet an allen Wochentagen (mit Ausnahme Samstags) Vorm. von 10-2 Uhr. Alterthums-Museum (Wilhelmstr. 20). Geöffnet Sonntags von 11-1 Uhr u. an den Wochentagen (mit Ausnahme Samstags) von 2-6 Uhr. Bibliothek des Alterthums-Vereins (Friedrichstr. 1). Geöffnet: Montags und Donnerstags Vormittags von 10-12 Uhr. Textil-Sammlung (Rathhaus, Saal 75). Geöffnet an Wochentagen von 3-5 Uhr, Sonntags von 11-1/2 Uhr. Ausstellung der Victor'schen Kunst-Anstalt, Taanusstrasse 13. Täglich geöffnet. Königliches Schloss, am Markt. Castellan im Schloss. Palais Pauline, Sonnenbergerstrasse. Rathhaus, Marktplatz 6. Rathscheller (Rathhaus-Neubau) mit Wandmalereien. Staats-Archiv, Mainzerstrasse 10. Reichsbank-Neberanstelle, Louisenstrasse 21. Landesbank, Rheinstrasse 30. Kaiserliche Post (Rheinstrasse 25, Schützenhofstr. 3 und Taanusstrasse 1 (Berliner Hof). Geöffnet von 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends, Sonntags v. 9-9 Uhr Morgens u. v. 5-7 Uhr Abends. Kaiserliches Telegraphen-Amt (Rheinstrasse 25) ist geöffnet von 6 Uhr Vorm. bis 12 Uhr Nachts. Von 12 Uhr Nachts bis 6 Uhr Vorm. können Telegramme aufgegeben werden bei dem Postamt I, Rheinstrasse 25, Zimmer 46, 1 Stiege (Eingang durch den unteren Thorweg, bei verschlossenem Thore ist die Nachschelle zu ziehen). Öffentliche Fernsprechstelle im Postamt 4 (Taanusstrasse 1, Berliner Hof). Anschluss mit dem Wiesbadener Stadt-Fernsprechnetz, ausserdem mit dem Fernsprech-Anstalten Castelmair, Frankfurt a. M.-Bockenheim, Offenbach, Darmstadt und Hanau. Sprechdauer 3 Minuten. Stadtgespräch 25 Pf., Gespräch mit Anschluss in vorgenannten Städten 1 Mk. Polizei-Revier: I. Röderstr. 39; II. Louisenplatz 2; III. Walramstrasse 19; IV. Michelsberg 11. Protestantische Hauptkirche (am Markt). Küster wohnt in der Kirche. Protestantische Bergkirche (Lehrstrasse). Küster wohnt nebenan. Katholische Pfarrkirche (Louisenstrasse). Den ganzen Tag geöffnet. Englische Kirche (an der Frankfurterstrasse). Synagoge (Michelsberg). Täglich geöffnet. Castellan wohnt nebenan. Wochen-Gottesdienst Morgens 7 Uhr u. Nachm. 4 1/2 Uhr. Synagoge (Friedrichstrasse 25). An Wochentagen Morgens 7 Uhr und Nachmittags 4 1/2 Uhr geöffnet. Synagogen-Diener wohnt nebenan. Griechische Kapelle. Täglich geöffnet. Castellan wohnt nebenan. Hygiea-Gruppe (Kranplatz). Schiller-, Waterloo- und Krieger-Denkmal. Heidenmauer (Kirchhofgasse). Turnhallen. Turnverein: Hollmündstr. 33. Männer-Turnverein: Platterstr. 16. Turn-Gesellschaft: Wellritzstr. 41. Schiessstände des Wiesbadener Schützen-Vereins (Unter den Eichen). Täglich geöffnet. Bürger-Schützen-Halle. Für Fremde jeden Tag geöffnet. Neroberg mit Restaurations-Gebäude und Aussichtsturm. Warthurm (Ruine) rechts der Bierstädter Chaussee, Aussichtspunkt. Restauration. Ruine Sonnenberg (1/2 Stunde von Wiesbaden) mit Restaurations-Gebäude. Platte, Jagdschloss des Grossherzogs von Luxemburg. Castellan im Schloss. Kasten-Dampfbäder, Passage u. f. w. werden in und außer dem Hause verabreicht (auch Abends). C. Wirth, Bademeister u. Maschinist, Bahnhofstr. 20, C. I.

Ueberraschend

Schön und groß ist die Auswahl unserer Neuheiten in Tuch-, Buxkin-, Kammgarn-, Cheviot-, Paletotstoffen, Loden und Damentuchen.

Muster franco

Wir versenden jedem, der sich dieselben an alle Stände und empfehlen Jedem, sich dieselben kommen zu lassen, da wir wirklich Vortheilhaftes bieten.

- Für 3 Mark 1 Meter 1 1/2 Stm. Imitations- bis zu einem Reifst. Kammgarn in allen Nobe-Def.
Für 3 Mark 50 Pf. 2 1/2 Meter gepörrten und gefreit, in Jaquet und Welle.
Für 4 Mark 1 1/2 Meter doppeltes Strapastereif bis zu einem Reifst.
Für 7 Mark 50 Pf. 3 Meter doppeltes Strapastereif bis zu einem Reifst.
Für 8 Mark 2 Meter schwarze Doppelstoff Himalaya oder Loden zu einem Winterüberzieher.
Für 9 Mark 3 Meter Winter- oder 2 1/2 Meter wasserfesten Stoff zum Paletot.
Für 10 Mark 50 Pf. 3 Meter Winter- eleganten Halbermalet.
Für 13 Mark 50 Pf. 3 Meter Victoria- bis zu einem Reifst.
Für 16 Mark 2 Meter mocha-farbigen Wollens zu vollkommenen Anzug.
Für 17 Mark 40 Pf. 3 Meter Kammgarn in einem eleganten Anzug.
Für 23 Mark 40 Pf. 3 Meter hoch-garnt zu einem eleganten Salon-Anzug.

Hochfeine Fantasie-Cheviots von 4 bis 13 Mark. Mode-Streichgarn. Engl. Neuheiten in Kammgarn und Mohair. Schwarze Tuche, Satin und Croisées von Mk. 2.80 an. Prachtvolle Loden, Double, Eskimo, Ratiné und Flocconné. Wasserdicke Gummi-stoffe, Livrée-, Billard-, forstgrüne und Feuerwehr-Tuche, Krimmer zu Damenpaletots. Garantirt wasserdichte Buxkins p. Meter 5 Mark. Englisch Leder zu 1 Mark 10 Pf. Für 6 Mark 5 Meter doppelbreites Documentuch in allen Farben zu einem Kleide. Für 9 Mark 5 Meter doppelbreites Documentuch in allen Nobe-Def. bis zu einem Kleide. Damenloden. Schwarze Cachemire. Wir versenden jedes beliebige Maß portofrei. Tuchausstellung Augsburg (Wimpfheimer & Cie.).

Deutsche Volks-Seife

von der Riviera Parfümerie, Berlin, ist wundervoll parfümirt, der Haut sehr zuträglich und sowohl ihrer Sparsamkeit als auch Billigkeit wegen die vortheilhafteste Seife für den Familien-Gebrauch. Preis p. Carton 6 Stk. 60 Pf. zu haben bei C. A. Schmidt, Bleichstrasse, Jacob Huber, Bleichstrasse 12, Frau M. Urbas, Hermannstrasse 17, Louis Moos, Hollmündstrasse 49, Valentin Sauer, Mosbach-Bierbrich.



Warnung! Man lasse sich durch werthlose Nachahmungen nicht täuschen, das einzig u. allein lechte Fabrikat trägt nebenstehende Schutzmarke und den vollen Namen Richard Berek.

Richard Berek's gesetzlich geschützte Sanitäts-Pfeife noch bedeutend verbessert durch das Sanitäts-Mundstück geschützt durch D. R. Patent-Amt unter No. 158, R. Oester. Pat. No. 53113, Kgl. Ung. Pat. No. 1793, übertrifft alles bisher Dagewesene und steht unerreicht da. Fabrik-Niederlage zu Fabrikspreisen bei den Drechslerm 22138 Wilhelm Barth, Neugasse 17, nahe der Marktstrasse und Carl Hassler, Langgasse 8.

Für die Büreaux der Rechtsanwälte

liefert sammliche Formulare in bester Ausstattung preiswürdig die L. Schellenberg'sche Hofbuchdruckerei, Wiesbaden, Langgasse 27.

Mit Heutigem eröffne ein Special-Geschäft zum Anfertigen von jeglichen Fest-Offen, als auch einzelner Schuffeln, sowohl in wie auser dem gewöhnlichen Geschmackvollste und puntlichste Ausführung jedes Auftrages bei sehr mäßigen Preisen. Manumaisen von Fische und Gefugel etc. in kürzester Zeit. Um gef. Aufträge (auch per Postkarte) bitten hörtest Carl Kilian, Privat-Koch, 7. Vorderer Karlstrasse 7, Part.

Cognac der Destillerie von H. J. Peters & Cie. Nachf., Cöln. empfiehlt C. Brodt, Albrechtstrasse. (K. a. 184/11) 170

Frischen Rheinflachs.

per Pfund 2 Mk., empfiehlt J. M. Roth Nachf., Kl. Burgstrasse 1.

HANDSCHUHE in denkbar größtem Sortiment, enorm billig, das Paar von 25 Pf. an, empfiehlt Carl Claes, 3. Bahnhofstrasse 3.

Alte deutsche Briefmarken wie: Bremen, Lübeck, Braunschweig, Hamburg, Mecklenburg, Schwerin und Strelitz, Oldenburg etc. etc. sucht J. Ebert, Sedanstr. 5, 1, Wiesbaden. Zu sprechen von 1-2 Uhr.

Dr. med. Koester, praktischer Arzt u. Geburtshilfe, Albrechtstrasse 7.

Den verehrlichen musikalischen Freunden Wiesbadens die ergebene Mittheilung, das ich mich hier als Violinist niedergelassen habe und mich zur Ertheilung grundl. Unterrichts in Violine, Viola und Zusammenspiel bestens empfohlen halte. Honorar 5 Mark. Hochachtungsvoll Oscar Seeger.

Schüler von Professor Hugo Heermann und Dr. Hoch'schen Conservatoriums in Frankfurt a. M. (West-Anmeldungen Eisenstrasse 14, 2 (bei Weiler), ertheilt Cautionsfahige Leute suchen gleich oder später Wirthschafts-pachten oder geringere Localitäten. A. L. Fink, Friedrichstr. Eine 70-jährige Blutarmer und altersschwache Witwe bittet um ihrem seit Jahren erblindeten und seit Monaten gelähmten Ehemann durch den Unterschrifteten edle Menschen um Hilfe. Auler, Pfarrrer in Dogheim.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, das unser innigstgeliebter Vater, Bruder, Schwager, Onkel, Schwelger, Vater und Großvater, Herr

Ludwig Lindk. Glasrmeister, plötzlich sanft entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen. Die Beerdigung findet Sonntag, den 20. d. M., Vormittags 10 Uhr, von der Leichenhalle des alten Friedhofes aus statt. 22644

Die geehrten Leser und Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen und Bestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im 'Wiesbadener Tagblatt' machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Berantwortlich für den politischen und feuilletonistischen Theil: W. Schulz vom Trubel; für den übrigen Theil und die Anzeigen: C. Rother. Rotationspressen-Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.